

Ergebnisprotokoll LebensQualität durch Nähe in Horgenzell 4. Treffen des Kernteams, 20.05.19

Veranstaltung	4. Treffen des Kernteams, 20.05.19, 19:00 – 21:15 Uhr, Bürgersaal Horgenzell
Teilnehmende	11 Personen (siehe Teilnehmerliste auf der letzten Seite des Protokolls)
Agenda / Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Einführung 2. Aktuelles aus den Arbeitskreisen 3. Rückblick auf das 3. Kernteamtreffen 4. Ausblick auf Arbeitskreise, Kernteam, Öffentlichkeitsarbeit, Dankfest 5. Verschiedenes und Termine
Termine und Ort für das nächste Treffen	<p>Dankfest für alle Mitglieder der Arbeitskreise Mo., 15.07.19, ab ca. 18:00 Uhr, Horgenzell (weitere Informationen folgen noch)</p> <p>5. Treffen des Kernteams: Voraussichtlich im September, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben</p>

Zu 1:	<p>Begrüßung und Einführung</p> <p>Karin Schmeh-Silbe und Alexander Hölsch begrüßen die Anwesenden zum 4. LQN-Kernteamtreffen und stellen die Agenda vor. Neben den Tagesordnungspunkten liegen keine weiteren zu besprechenden Themen vor.</p>
Zu 2:	<p>Aktuelles aus den Arbeitskreisen</p> <p>AK „Hasenweiler See“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der AK war vor Ort in Ebersbach-Musbach, um den Holzmühleweiher und das Gelände anzuschauen. Es fand zudem ein Gespräch mit dem Förderverein statt. Die Gemeinde hat die Grillhütte gebaut und an den Förderverein vermietet. Die Leerung von Müll erfolgt durch den Bauhof.

- Erste konzeptuelle Überlegungen für das Gelände am „Hasenweiler See“ sehen u.a. wie folgt aus: Grillhütte, Barfußpfad, Himmelsliege, Blumenwiese, Informationstafeln zu Natur&Umwelt. 80 % des Geländes wird unter Naturschutz stehen.
- Stand Weiher: Das Wasser wird erst ab Aug/Sept langsam abgelassen und im Winter wird der See leer bleiben.
- Gemeinsam mit den anderen AKs ist für Hasenweiler eine gemeinsame Veranstaltung angedacht, um die Aktivitäten der Arbeitskreise der Bevölkerung vorzustellen.

AK „Wanderweg in den Urbanstobel“

- Der Großteil des Wanderwegs Nr. 4 in den Urbanstobel wurde vor Ostern fertig gestellt. 30 Helferinnen und Helfer erbrachten ca. 240 Arbeitsstunden. Die Beschilderung ist beim Bauhof bestellt.
- Noch nicht abschließend geklärt ist die Verkehrssicherungspflicht. Die Gemeinde sieht sich hierbei in der Verantwortung. Unterstützend könnte der AK mitwirken, indem Informationen über den Zustand des Weges an die Verwaltung gemeldet werden.
- Evtl. wird ein neues Projekt angegangen (Weg zur Falkensteinhütte).
- Angedacht ist auch ein Helferfest. Diesbezüglich wird Herr Meschenmoser noch auf die Verwaltung zukommen.

AK „Zogenweiler Dorfmitte“

- Die Ergebnisse der DORV-Basisanalyse liegen vor und wurden im Arbeitskreis (mit weiteren Bürgern) vorgestellt. Man hat nun eine breitere Informationsbasis. Ein reiner Dorfladen lohnt sich nicht und es braucht weitere „Säulen“ (Angebote und inhaltliche Bezüge).
- Neu in der Betrachtung sind zudem Danketsweiler und Ringgenweiler als strategisch wichtige Punkte. So könnte auch eine „Netzwerklösung“ bzw. ein Bündnis mit allen nördlichen Ortsteilen eine Variante sein, welches sozusagen in der Fläche wirkt.
- Hierbei sollte man die Unterschiede („Diversität“), Individualität und Schwerpunkte der einzelnen Ortsteile herausarbeiten und stärken. Die Entwicklungen könnten „zeitlich entzerrt“ werden, z.B. in Zogenweiler beginnen und auf die weiteren Ortsteile ausdehnen.
- Weiterhin ist interessant noch weiter auszuarbeiten, mit was man starten könnte. Z.B. mit etwas klein anfangen, was auch nicht zu schmerzhaft wäre, wenn es nicht läuft.
- Idee: Auch Coworking mitdenken.
- Es ist angedacht, in einem Bürgerforum, die Meinung der BürgerInnen einzuholen.
- Generell braucht es ein festes Team von ca. 10-15 Personen, die weiter dranbleiben.

AK „Wir für uns und Dorfentwicklung/Dorfmitte Hasenweiler“

- Der aktuelle Konzeptentwurf „Dorfentwicklung Hasenweiler“ wurde vorgestellt. Dabei wird auf die IST-Situation sowie die Ziele und die leerstehenden Gebäude mit Positivem und Negativem eingegangen. In einem weiteren Schritt werden die Gespräche mit den Eigentümern fortgeführt.
- Angedacht ist eine öffentliche Veranstaltung, zur Vorstellung der Überlegungen und Aktivitäten aller Arbeitskreise in Hasenweiler.
- Denkbar ist zudem einmal, die Leistungen über eine Genossenschaft als Trägerorganisation anzubieten.

	<p>AK „Wanderwege“ (Hasenweiler)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeiten sind im Gange. <p>AK „Wandern – Natur – Erholung“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Dorfputzete am 6. April war mit ca. 65 Personen ein großer Erfolg. Der Abschluss erfolgte in Ringgenweiler (Backhäusle). Ziel wäre es, die Dorfputzete als feste Einrichtung zu installieren. Evtl. im nächsten Jahr in der ganzen Gemeinde und vom Termin her etwas früher ansetzen. • Die Blumenwiese hinter dem alten Rathaus wurde angelegt. Bürger zeigen Interesse und fragen nach, was da passiert. • Die E-Bike-Gruppe läuft. • Im AK sind weiterhin 6 Personen aktiv. Auf der einen Seite sollte sich werbemäßig etwas tun, aber man kann auch mit dem bereits Erreichten und den laufenden Aktivitäten beruhigt weiter fort fahren. <p>AK „Horgenzell is(s)t Genuss“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die von Frau Falkenburger angesprochenen 13 Erzeuger von Bioprodukten wurden von Frau Müntz noch einmal angeschrieben, um aus datenschutzrechtlichen Gründen, deren schriftliche Einwilligung für den Bioeinkaufsführer einzuholen. Dieser wird online über die Gemeindeseite in Form einer Karte veröffentlicht.
<p>Zu 3:</p>	<p>Rückblick auf das 3. Kernteamtreffen</p> <p>Beim 3. Kernteamtreffen im März fühlten sich die Anwesenden nicht wirklich abgeholt. Das Kernteamtreffen soll in erster Linie dem gemeinsamen Austausch dienen und kein weiteres zusätzliches Engagement erforderlich machen. Zudem sind nicht alle LQN-Materialien spezifisch auf Horgenzell ausgerichtet. Die Folgerungen aus der Diskussion sind unter „4. Ausblick auf Arbeitskreise, Kernteam, Öffentlichkeitsarbeit etc.“ mit aufgenommen.</p>
<p>Zu 4:</p>	<p>Ausblick</p> <p>Arbeitskreise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeitskreise haben wesentlichen Unterstützungsbedarf bei der Öffentlichkeitsarbeit (nachfragen, was alles gelaufen ist, Text formulieren und Berichte veröffentlichen) durch SPES/Verwaltung! <p>Kernteam:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Kernteam wird als das Gremium für den gemeinsamen Austausch gesehen und wird zukünftig der Wesentliche Inhalt der Treffen sein. • Pro Jahr sollen 4 Treffen stattfinden. <p>Öffentlichkeitsarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Broschüre: <ul style="list-style-type: none"> ○ Anstelle einer einmaligen Broschüre, wird es pro Quartal ein buntes gestaltetes A4-Einlegeblatt im Mitteilungsblatt geben. ○ Die Rückmeldungen der Arbeitskreise bei den Kernteamtreffen dienen hierzu als inhaltliche Grundlage. ○ Ergänzt wird das Einlegeblatt mit Fotos und Informationen zu LQN und den Arbeitskreisen (Ansprechpersonen mit Kontaktdaten). ○ Die redaktionelle Arbeit liegt bei SPES/Verwaltung. ○ Das erste Einlegeblatt wird im Juli erscheinen.

	<ul style="list-style-type: none"> • Plakate: <ul style="list-style-type: none"> ○ Anstelle der DinA1-Plakate können DinA2-Plakate mit dem Horgenzeller Logo gedruckt werden. ○ Derzeit wird kein Bedarf an DinA2-Plakate gesehen. • Malblätter und Bierdeckel: <ul style="list-style-type: none"> ○ Diese Materialien stehen weiterhin zur Verfügung. • Mitteilungsblatt: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ergänzend zum vierteljährlichen Einlegeblatt werden im Mitteilungsblatt monatlich aktuelle kurze Ankündigungen veröffentlicht. Zusätzlich erscheinen die Kontaktdaten der AK-SprecherInnen sowie abwechselnd die (zehn ausgewählten) LQN-Motive (mit dem Text „uns bewegt“). • Instagram: <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Verwaltung wird ein Instagram-Account einrichten. Darüber sollen aktuelle Infos/Fotos schnell gestreut und zusätzlich auch Jugendliche/junge Erwachsene angesprochen und erreicht werden. • Weitere Idee: <ul style="list-style-type: none"> ○ Einheitliches Erscheinungsbild / Beschilderung mit dem Hinweis auf die von der Bürgerschaft umgesetzten Projekte (Wanderwege, Blumenwiese etc.). Z.B. in Form von: „Dieses Projekt ist durch Bürgerinnen und Bürger entstanden...“. <p>Dankefest:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Am 15. Juli findet im Bereich des Bürgersaals Horgenzell ein „Dankefest“ für alle Mitglieder der Arbeitskreise stattfinden. • Bei Regen kann in den Bürgersaal ausgewichen werden. • Zur besseren Planung (Essen und Getränke) wird zu gegebener Zeit über die AK-SprecherInnen angefragt, wie viele AK-Mitglieder zu erwarten sind (Anmeldeliste). • Die Planung und Organisation des Fests erfolgt durch die Verwaltung/SPES.
Zu 5:	<p>Verschiedenes und Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • Information zum Thema „Soziales / Nachbarschaftshilfe“: Im Zusammenhang mit dem geplanten Pflegeheim in Horgenzell (in Trägerschaft der Stiftung Liebenau) wird es eine Stelle für Gemeinwesenarbeit geben. Die weitere Vernetzung der verschiedenen Akteure kann daran angeknüpft werden. • Dankefest für alle Mitglieder der Arbeitskreise Mo., 15.07.19 (ab ca. 18:00 Uhr, Horgenzell), weitere Informationen folgen • 5. Treffen des Kernteams: Voraussichtlich im September, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben